

## Beim ersten Wettkampf des Jahres gut platziert

Timm Mihailowitch, Noah Kolaczewitz, Nils Kunik und Georg Varady gingen in Sindelfingen bei den Landesmeisterschaften im Crosslauf an den Start.

Nahezu 500 Teilnehmer zeigten sich erstaunt, was im Sindelfinger Badezentrum auf die Wiese gezaubert wurde. Der Veranstalter hat mit seiner ganzen Erfahrung eine viel gelobte Strecke abgesteckt. Von 1200 m bis zu 9 km konnten gelaufen werden - und dies für alle einsehbar von einem Standort aus. "Wann macht ihr jetzt die Deutschen?" war die zweithäufigste Frage am Veranstaltungstag. Die häufigste: „Wo sind die Toiletten?“ Daran müssen sie allerdings bis zu einer Deutschen Crossmeisterschaft noch arbeiten.

"Sifi-timing" stellte mit großer Technik und Know-how in Sekunden die Ergebnisse bereit. Erstmals bei einem Cross sogar auf Online Bildschirmen für die Teilnehmer.

Um 12:35 schickte der Starter pünktlich die Altersklassen (Männer Mittelstrecke, weibl./männl. Jugend U18, weibl. Jugend U20) auf die Strecke. Für Trainer und Betreuer war es in diesem großen Starterfeld - in dem auch unsere 4 Athleten starteten - schwierig, den Überblick zu behalten, auf welchem Platz sich die jeweiligen Athleten in ihrer Altersklasse gerade befanden.

Nachdem unsere 4 Läufer im Ziel waren, ging das große Rechnen vor den Bildschirmen los. Wer wird Mannschaftssieger? Diskutiert wurde, ob die Zeiten oder die Platzierungen addiert werden. Das war nun die wichtigste Frage, die alle interessierte. Der Veranstalter erlöste uns bald mit dem Ergebnis, denn kaum war der Lauf verdaut, war schon die Siegerehrung. Und des Rätsels Lösung war: Die Laufzeiten der ersten 3 Läufer wurden für die Mannschaftswertung addiert.

Timm Mihailowitsch legte die 4 km in 13:37 Minuten zurück, was ihm den 8. Platz einbrachte, dicht gefolgt von Noah Kolaczewitz der in 13:44 Minuten den 10. Platz belegte. Nils Kunik rundete das gute Mannschaftsergebnis mit dem 13. Platz und einer Zeit von 14:13 Minuten ab. Georg Varady, der die Strecke etwas unterschätzte, wählte ein zu hohes Anfangstempo und musste seine Mannschaftskollegen ziehen lassen, er benötigte für die Strecke 15:41 Minuten und belegte damit den 21. Platz.

Belohnt wurden unsere 3 schnellsten Läufer mit dem 2. Mannschaftsplatz und einer Gesamtzeit von 41:35 Minuten, dicht hinter der LG Farbtext Nordschwarzwald mit der Gesamtzeit von 40:46 Minuten.

Abschließend wurden die 4 Läufer zu einem freien Eintritt in das Badezentrum Sindelfingen eingeladen, was sich die 4 nicht nehmen ließen und damit den erfolgreichen Tag abrundeten.

Axel Kolaczewitz